

Statistisches Landesamt
Berliner Statistik

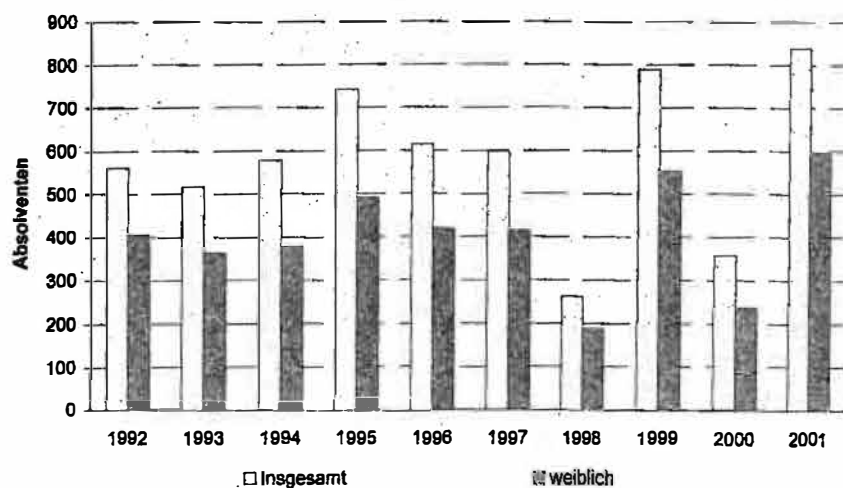
Statistischer Bericht

B III 2 - J 2002

Schulpraktische Seminare in Berlin 1. Januar 2002

Mitglieder
Zweite Staatsprüfung
Fachseminare
Lehrpersonen

**Absolventen der Schulpraktischen Seminare mit erfolgreich
abgelegter Zweiter Staatsprüfung in Berlin 1992 bis 2001**



Information und Beratung

Wer über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg-Hohenschönhausen (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).

Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

Straßenbahn, Linien 26, 27, 28 bis Haltestelle „Tierpark Berlin“,

Bus, Linien 108, 392 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linien 194, 291 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs

von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags

von 9 bis 17 Uhr

und freitags

von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der **Zentralen Information und Beratung** zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

www.statistik-berlin.de

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Bildung:

Telefon: (030) 9021 3388/3386

Telefax: (030) 9021 3272

E-Mail Internet:

bildung@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung

(ZI), Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichensetzung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

* Grafiken

Information und Beratung	2	1 Absolventen der Schulpraktischen Seminare mit erfolgreich abgelegter Zweiter Staatsprüfung in Berlin 1991 bis 2000 nach Lehramt 6	6
Erläuterungen	4	2 Mitglieder an Schulpraktischen Seminaren in Berlin am 1. Januar 2001 nach Lehramt und Geschlecht 8	8
Allgemeine Hinweise	4	3 Am häufigsten belegte Fachseminare an Schulpraktischen Seminaren in Berlin am 1. Januar 2001 nach Lehramt (ohne Pflichtfächer der Lehramter Lehrer und Lehrer an Sonderschulen) 15	15
Definitionen	4		
Erhebungsmerkmale	5		
Datenangebot aus dem Sachgebiet	16		
Datenangebot	16		
Lieferung	16		
Kosten	16		
Information und Beratung	16		
Weitere Veröffentlichungen zum Thema	16		

• Tabellen

Allgemeines Informationsangebot	17	1 Absolventen der Schulpraktischen Seminare mit erfolgreich abgelegter Zweiter Staatsprüfung in Berlin 1991 bis 2000 nach Lehramt und Geschlecht 6	6
Bestellung	18	2 Schulpraktische Seminare und Seminarmitglieder in Berlin am 1. Januar 2001 nach Bezirken, Lehramt und Geschlecht 7	7
Liefer- und Zahlungsbedingungen	18	3 Mitglieder an Schulpraktischen Seminaren in Berlin am 1. Januar 2001 nach Semestern, Lehramt und Geschlecht 8	8
		4 Mitglieder an Schulpraktischen Seminaren in Berlin am 1. Januar 2001 nach Alter, Lehramt und Geschlecht 9	9
		5 Mitglieder an Schulpraktischen Seminaren in Berlin am 1. Januar 2001 und Prüfungsteilnehmer mit im Jahr 2000 erfolgreich abgelegter Zweiter Staatsprüfung nach Fach- seminaren, Geschlecht und Lehramt 10	10
		6 Mitglieder an Schulpraktischen Seminaren in Berlin am 1. Januar 2001 nach der Teilnahme an Fachseminaren, voraussichtlichem Jahr der Zweiten Staatsprüfung, Geschlecht und Lehramt 12	12
		7 Schulpraktische Seminare, Lehrpersonen und wöchentlich von ihnen geleitete Veranstaltungs- und Sitzungsstunden in Berlin am 1. Januar 2001 nach Lehramt und Beschäfti- gungsverhältnis 15	15

Impressum

Berliner Statistik
Statistischer Bericht
B III 2 - j 2001

Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Erscheinungsfolge

jährlich

Preis

4,00 EUR

Bestell Nr.

140.4

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Aufgabe der Statistik ist es, Daten über die zweite Phase der Lehrerbildung, das heißt über die schulpraktische Ausbildung des Lehrernachwuchses in Berlin bereitzustellen. Die Daten werden unter anderem benötigt für Zwecke der Planung und Verwaltung im Bereich der für die Schulen zuständigen Senatsverwaltung; sie bilden einen Teil der Statistik des allgemein bildenden und beruflichen Schulwesens.

Rechtsgrundlage

Die Statistik wird aufgrund von Vereinbarungen der Kultusministerkonferenz sowie der Anforderungen der für das Schulwesen zuständigen Senatsverwaltung durchgeführt. Es handelt sich um eine koordinierte Länderstatistik im Sinne von § 3 Abs. 5 Landesstatistikgesetz Berlin.

Periodizität

Jährliche Erhebung bzw. Aufbereitung. Seit 1999 ermittelt das Landesschulamt die Daten zum Stichtag 1. Januar aus der bei ihm vorliegenden Datenbank über Lehramtsanwärter und Lehrpersonal. Bis 1998 wurde mit wechselndem Stichtag im Januar jedes Jahres eine Erhebung durchgeführt.

Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören alle Schulpraktischen Seminare im Land Berlin, die den Vorbereitungsdienst (schulpraktische Ausbildung) für eines der Berliner Lehrämter durchführen. Im früher zur ehemaligen DDR gehörenden Ostteil der Stadt wurden Schulpraktische Seminare erst seit dem Ausbildungsjahr 1991/92 eingerichtet (Stichtag der Erhebung 31. Januar 1992). Zweite Staatsprüfungen wurden hier erstmals im Jahr 1993 abgelegt.

Methodische Hinweise

Die Tabellen, die nach Fächern bzw. Fachseminaren untergliedert sind (Tabellen 5 und 6), weisen *Teilnahmefälle* aus; die Lehramtsanwärter sind daher in der Regel doppelt gezählt, die Anwärter für das Amt des Lehrers an Sonderschulen sogar dreifach – entsprechend der Zahl der belegten Seminare bzw. Fachseminare. Die Aufnahme in die schulpraktische Ausbildung garantiert nicht die künftige Einstellung als Lehrer oder Studienrat. Die Zahl der Ausbildungsplätze ist insofern nicht am Berliner Lehrbedarf orientiert; vielmehr besteht ein grundgesetzlicher Anspruch auf Beendigung der Ausbildung, die das Land (im Rahmen vorhandener Ausbildungskapazitäten) ermöglichen muss.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Für das gesamte Bundesgebiet zusammengefasste Ergebnisse dieser Statistik enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Fachserie 11, Reihe 1 "Allgemein bildende Schulen" bzw. Reihe 2 „Berufliche Schulen“.

Definitionen

Schulpraktische Ausbildung

Die Ausbildung der Lehrer umfasst zwei Ausbildungsphasen: Erstens das Studium an einer wissenschaftlichen oder wissenschaftlich-künstlerischen Hochschule, das mit der *Ersten Staatsprüfung* abschließt. Auf Antrag (und nach Maßgabe vorhandener Ausbildungsmöglichkeiten) schließt sich daran die zweite Phase, die schulpraktische Ausbildung im Rahmen des *Vorbereitungsdienstes* an.

Während des Vorbereitungsdienstes sind die Lehramtsanwärter Beamte auf Widerruf mit den Dienstbezeichnungen „Studienreferendar bzw. Studienreferendarin“ (Amt des Studienrats) bzw. „Lehreranwärter bzw. Lehreranwärterinnen“ (übrige Lehrämter). Ausländer, die nicht aus einem der Länder der Europäischen Union stammen, können unter bestimmten Voraussetzungen auch ohne Berufung in das Beamtenverhältnis in den Vorbereitungsdienst aufgenommen werden.

Der Vorbereitungsdienst wird an den Schulpraktischen Seminaren durchgeführt, die die Schulaufsichtsbehörde einrichtet. Die Ausbildung umfasst die Teilnahme an allgemeinen Seminaren, an Fachseminaren und an Ergänzungskursen. Die Fachseminare werden entsprechend den Fächern des Studiums und der ersten Staatsprüfung belegt. Hinzu kommt der Ausbildungsunterricht an öffentlichen Berliner Schulen (unter bestimmten Voraussetzungen auch an anerkannten Privatschulen), der aus selbständigem Unterricht, Unterricht unter Anleitung und Hospitationen besteht. Die schulpraktische Ausbildung dauert im Grundsatz 24 Monate und wird mit der *Zweiten Staatsprüfung* abgeschlossen. Mit der Mitteilung über die bestandene Prüfung bzw. über das endgültige Nichtbestehen endet das Beamtenverhältnis auf Widerruf.

In Berlin wird für die folgenden Lehrämter (Laufbahnen der Beamten im Berliner Schuldienst) ausgebildet:

Amt des Lehrers

Voraussetzung für den Unterricht an Grund- und Hauptschulen. Die Anwärter belegen ein Fach

Erhebungsmerkmale

sowie den Vorfachlichen Unterricht. Zuordnung in der bundeseinheitlichen Schulstatistik: „Übergreifende Lehrämter der Primarstufe und aller oder einzelner Schulformen der Sekundarstufe I“.

Amt des Lehrers mit fachwissenschaftlicher Ausbildung in zwei Fächern

Voraussetzung für den Unterricht an Realschulen sowie der Mittelstufe der Gymnasien und Gesamtschulen. Die Anwärter belegen Fachseminare zu zwei wissenschaftlichen Fächern oder in einem wissenschaftlichen und einem künstlerischen Fach. Zuordnung in der bundeseinheitlichen Schulstatistik: „Lehrämter für alle oder einzelne Schulformen der Sekundarstufe I“.

Amt des Lehrers an Sonderschulen

Die Ausbildung entspricht der für das Amt des Lehrers mit fachwissenschaftlicher Ausbildung in zwei Fächern, jedoch treten an die Stelle eines der Fächer zwei sonderpädagogische Fachrichtungen oder zwei Lernbereiche der Grundschulpädagogik. Zuordnung in der bundeseinheitlichen Schulstatistik: „Sonderpädagogische Lehrämter“.

Amt des Studienrats

Das Amt des Studienrats mit wissenschaftlicher oder künstlerisch-wissenschaftlicher Fachausbildung berechtigt zum Unterricht an der Oberstufe der Gymnasien und Gesamtschulen, das mit beruflicher Fachrichtung an beruflichen Schulen. Die Referendare belegen Fachseminare in zwei wissenschaftlichen oder künstlerisch-wissenschaftlichen Fächern oder eine wissenschaftliche und eine berufliche Fachrichtung. Zuordnung in der bundeseinheitlichen Schulstatistik: „Lehrämter für die Sekundarstufe II (allgemein bildende bzw. berufliche Fächer) ...“

Ausnahmen von der grundsätzlichen Zuordnung der Lehrämter zu den Schularten sind möglich.

Lehrpersonen

Die schulpraktischen Seminare haben z.T. eigene Lehrer, die hauptberuflich dort tätig sind. Insbesondere bei den Leitern der schulpraktischen Seminare handelt es sich regelmäßig um Hauptamtler. Darüber hinaus können Lehrer der Berliner Schulen mit einer stundenweisen Tätigkeit an den schulpraktischen Seminaren beauftragt werden, bei Ermäßigung ihrer normalen Unterrichtsstunden.

Schulpraktische Seminare

Seminare

Lehramt
Bezirk

Mitglieder

Geschlecht
Bezirk
Geburtsjahr
Lehramt
Fachseminar
Semester (Ausbildungshalb-
jahr)
voraussichtliches Jahr der
Zweiten Staatsprüfung
erfolgreich abgelegte Zweite
Staatsprüfung im zurücklie-
genden Kalenderjahr

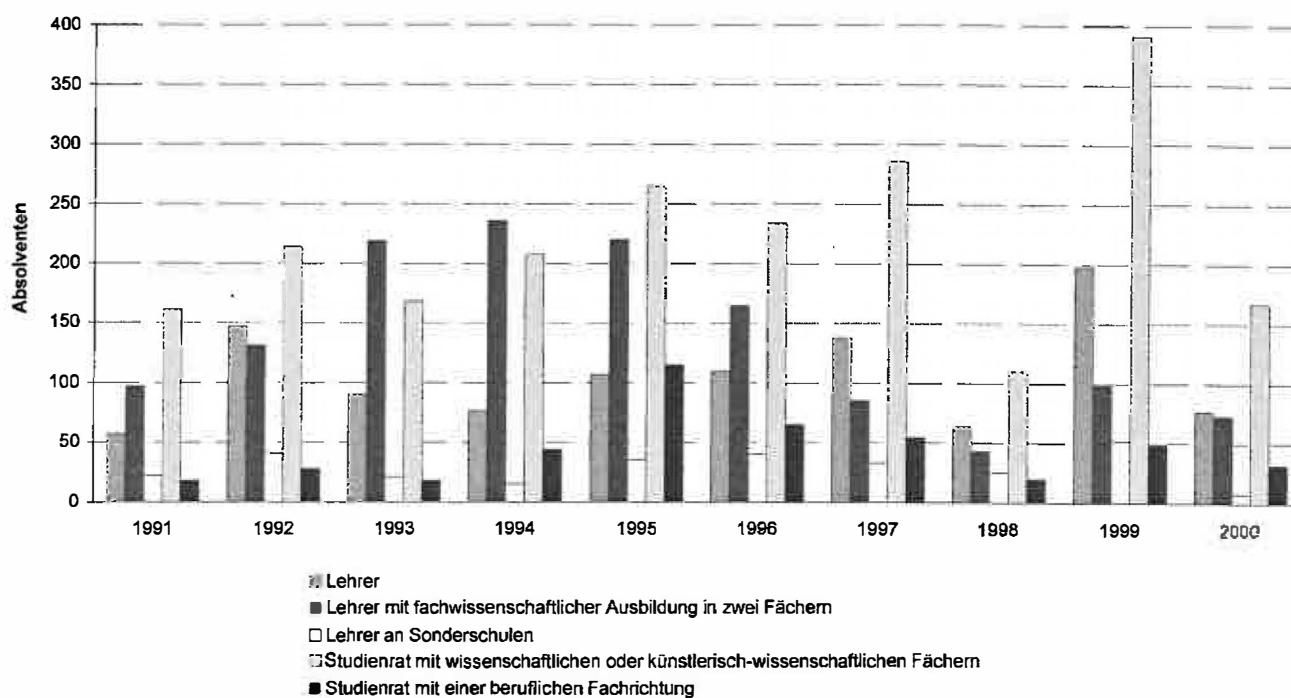
Lehrpersonen

Geschlecht
Lehramt, für das unterrichtet
wird
Beschäftigungsverhältnis
(Funktion)
Beschäftigungsumfang
(hauptberuflich, stunden-
weise)
wöchentlich geleitete Ver-
anstaltungs- und Sitzungs-
stunden

1 Absolventen der Schulpraktischen Seminare mit erfolgreich abgelegter Zweiter Staatsprüfung in Berlin 1991 bis 2000 nach Lehramt und Geschlecht

Jahr	Ins- gesamt	Darunter weiblich	Lehramt									
			Lehrer		Lehrer mit fach- wissenschaftlicher Ausbildung in zwei Fächern		Lehrer an Sonderschulen		Studienrat mit			
									wissenschaftl. oder künstl.- wissenschaftl. Fächern		einer beruflichen Fachrichtung	
			ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1991	355	228	57	43	97	68	22	19	161	91	18	7
1992	561	407	147	115	131	104	41	31	214	143	28	14
1993	516	363	90	73	219	161	21	19	168	99	18	11
1994	578	379	76	60	236	167	15	11	207	122	44	19
1995	742	490	107	91	220	159	35	31	265	146	115	63
1996	614	419	110	92	165	131	40	37	234	139	65	20
1997	597	414	138	106	85	69	33	26	286	178	55	35
1998	262	188	64	54	43	30	25	22	110	70	20	12
1999	789	553	198	178	99	68	52	43	391	235	49	29
2000	357	237	77	63	73	49	8	8	167	98	32	19

1 Absolventen der Schulpraktischen Seminare mit erfolgreich abgelegter Zweiter Staatsprüfung in Berlin 1991 bis 2000 nach Lehramt



2 Schulpraktische Seminare und Seminarmitglieder in Berlin am 1. Januar 2001 nach Bezirken, Lehramt und Geschlecht

Bezirk	Anzahl der Semi- nare	Mitglieder an Seminaren											
		ins- gesamt	darunter weiblich	Lehramt									
				Lehrer		Lehrer mit fach- wissenschaftlicher Ausbildung in zwei Fächern		Lehrer an Sonderschulen		Studienrat mit			
										wissenschaftl. oder künstl.- wissenschaftl. Fächern		einer beruflichen Fachrichtung	
										ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Mitte ¹⁾	3	124	90	49	36	34	26	—	—	41	28	—	—
Friedrichshain- Kreuzberg	7	341	253	32	28	6	4	153	133	110	63	40	25
Pankow ²⁾	3	113	88	36	34	12	9	—	—	65	45	—	—
Charlottenburg- Wilmersdorf	3	146	100	30	29	11	10	—	—	105	61	—	—
Spandau	2	97	70	30	29	10	6	—	—	57	35	—	—
Steglitz- Zehlendorf	4	181	128	34	33	8	7	—	—	107	67	32	21
Tempelhof- Schöneberg	4	167	133	52	50	30	22	—	—	85	61	—	—
Neukölln	3	142	93	35	30	8	8	—	—	62	45	37	10
Treptow- Köpenick	4	176	119	59	47	19	14	—	—	98	58	—	—
Marzahn- Hellersdorf	3	68	56	23	21	10	9	—	—	35	26	—	—
Lichtenberg ³⁾	4	138	88	44	37	30	21	—	—	19	13	45	17
Reinickendorf	2	98	60	28	23	10	2	—	—	60	35	—	—
ohne Angabe ⁴⁾	x	7	6	—	—	1	1	—	—	5	4	1	1
Insgesamt	42	1 798	1 284	452	397	189	139	153	133	849	541	155	74

1) Mitte – ehemals Mitte, Tiergarten, Wedding

2) Pankow – ehemals Prenzlauer Berg, Weißensee, Pankow

3) Lichtenberg – ehemals Lichtenberg und Hohenschönhausen

4) Langfristig Beurlaubte, die erst nach Beendigung des Urlaubs wieder einem Seminar zugeordnet werden.

3 Mitglieder an Schulpraktischen Seminaren in Berlin am 1. Januar 2001 nach Semestern, Lehramt und Geschlecht

Semester	Ins- gesamt	Darunter weiblich	Lehramt									
			Lehrer		Lehrer mit fach- wissenschaftlicher Ausbildung in zwei Fächern		Lehrer an Sonderschulen		Studienrat mit			
									wissenschaft. oder künstl.- wissenschaftl. Fächern		einer beruflichen Fachrichtung	
			ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

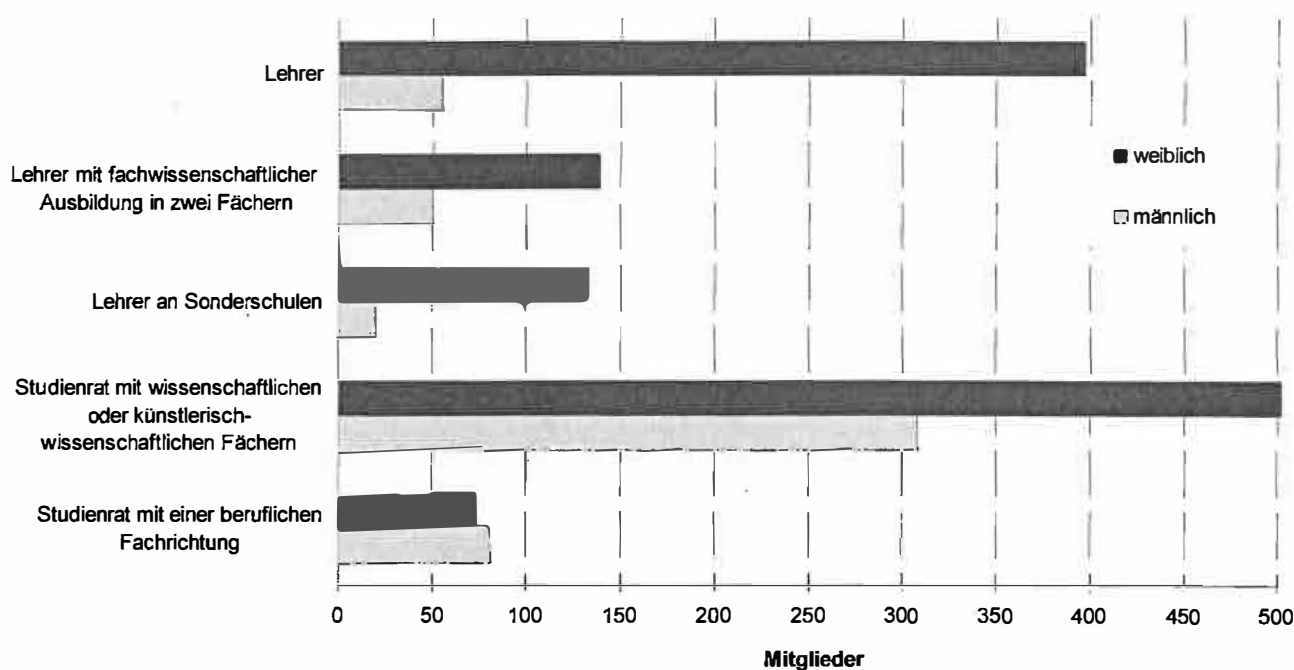
absolut

1. Semester	427	298	107	89	50	39	23	20	186	119	61	31
2. Semester	402	297	116	106	42	32	35	29	171	114	38	16
3. Semester	463	326	127	110	32	22	43	37	232	141	29	16
4. und höheres Semester	506	363	102	92	65	46	52	47	260	167	27	11
Insgesamt	1 798	1 284	452	397	189	139	153	133	849	541	155	74

in Prozent

1. Semester	23,7	23,2	23,7	22,4	26,5	28,1	15,0	15,0	21,9	22,0	39,4	41,9
2. Semester	22,4	23,1	25,7	26,7	22,2	23,0	22,9	21,8	20,1	21,1	24,5	21,6
3. Semester	25,8	25,4	28,1	27,7	16,9	15,8	28,1	27,8	27,3	26,1	18,7	21,6
4. und höheres Semester	28,1	28,3	22,6	23,2	34,4	33,1	34,0	35,3	30,6	30,9	17,4	14,9
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

2 Mitglieder an Schulpraktischen Seminaren in Berlin am 1. Januar 2001 nach Lehramt und Geschlecht



4 Mitglieder an Schulpraktischen Seminaren in Berlin am 1. Januar 2001 nach Alter, Lehramt und Geschlecht

Alter ¹⁾	Ins- gesamt	Darunter weiblich	Lehramt									
			Lehrer		Lehrer mit fach- wissenschaftlicher Ausbildung in zwei Fächern		Lehrer an Sonderschulen		Studienrat mit			
									wissenschaftl. oder künstl.- wissenschaftl. Fächern		einer beruflichen Fachrichtung	
			ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich	ins- gesamt	darunter weiblich
1	2		3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

absolut

24 Jahre	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
25 Jahre	20	18	8	8	3	3	2	2	6	4	1	1
26 Jahre	39	36	17	17	3	3	6	6	12	9	1	1
27 Jahre	84	75	30	28	5	5	9	7	39	34	1	1
28 Jahre	158	129	56	53	14	13	8	7	79	56	1	—
29 Jahre	255	197	55	49	30	26	15	14	141	103	14	5
30 Jahre	239	173	53	43	22	18	20	19	130	84	14	9
31 Jahre	198	139	36	34	22	12	12	11	108	73	20	9
32 Jahre	197	124	31	26	19	13	15	14	111	62	21	9
33 Jahre	140	85	29	25	18	13	9	7	67	30	17	10
34 Jahre	92	58	21	15	9	6	13	11	38	17	11	9
35 Jahre u. älter	375	249	115	98	44	27	44	35	118	69	54	20
Insgesamt	1 798	1 284	452	397	189	139	153	133	849	541	155	74

in Prozent

24 Jahre	0,1	0,1	0,2	0,3	—	—	—	—	—	—	—	—
25 Jahre	1,1	1,4	1,8	2,0	1,6	2,2	1,3	1,5	0,7	0,7	0,6	1,4
26 Jahre	2,2	2,8	3,8	4,3	1,6	2,2	3,9	4,5	1,4	1,7	0,6	1,4
27 Jahre	4,7	5,8	6,6	7,1	2,6	3,6	5,9	5,3	4,6	6,3	0,6	1,4
28 Jahre	8,8	10,0	12,4	13,4	7,4	9,4	5,2	5,3	9,3	10,4	0,6	—
29 Jahre	14,2	15,3	12,2	12,3	15,9	18,7	9,8	10,5	16,6	19,0	9,0	6,8
30 Jahre	13,3	13,5	11,7	10,8	11,6	12,9	13,1	14,3	15,3	15,5	9,0	12,2
31 Jahre	11,0	10,8	8,0	8,6	11,6	8,6	7,8	8,3	12,7	13,5	12,9	12,2
32 Jahre	11,0	9,7	6,9	6,5	10,1	9,4	9,8	10,5	13,1	11,5	13,5	12,2
33 Jahre	7,8	6,6	6,4	6,3	9,5	9,4	5,9	5,3	7,9	5,5	11,0	13,5
34 Jahre	5,1	4,5	4,6	3,8	4,8	4,3	8,5	8,3	4,5	3,1	7,1	12,2
35 Jahre u. älter	20,9	19,4	25,4	24,7	23,3	19,4	28,8	26,3	13,9	12,8	34,8	27,0
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

1) am 31.12.2000

5 Mitglieder an Schulpraktischen Seminaren in Berlin am 1. Januar 2001 und Prüfungsteilnehmer mit im Jahr 2000 erfolgreich abgelegter Zweiter Staatsprüfung nach Fachseminaren, Geschlecht und Lehramt

Fachseminar	Teilnehmer ¹⁾ am 1. 1. 2001			Prüfungsteilnehmer ²⁾ mit erfolgreich abgelegter Zweiter Staatsprüfung im Jahr 2000		
	insgesamt		darunter weiblich	insgesamt		darunter weiblich
	absolut	in Prozent		absolut	in Prozent	
	1	2		4	5	

Lehrer						
Bildende Kunst	43	4,8	40	7	9,1	5
Biologie	36	4,0	34	3	3,9	3
Deutsch	108	11,9	105	15	19,5	15
Englisch	69	7,6	64	16	20,8	15
Erdkunde	32	3,5	24	6	7,8	5
Geschichte	17	1,9	12	1	1,3	—
Mathematik	19	2,1	19	2	2,6	—
Musik	34	3,8	28	6	7,8	4
Physik	—	—	—	1	1,3	—
Sozialkunde	28	3,1	21	8	10,4	5
Sport	66	7,3	50	12	15,6	11
Vorfachlicher Unterricht	452	50,0	397	—	—	—
Insgesamt	904	100	794	77	100	63

Lehrer mit fachwissenschaftlicher Ausbildung in zwei Fächern

Arbeitslehre/Haushalt	20	5,3	14	3	2,1	3
Arbeitslehre/Technik	7	1,9	4	5	3,4	1
Bildende Kunst	24	6,3	19	10	6,8	7
Biologie	19	5,0	15	5	3,4	4
Chemie	3	0,8	2	—	—	—
Deutsch	75	19,8	68	28	19,2	23
Englisch	44	11,6	35	13	8,9	7
Erdkunde	39	10,3	16	17	11,6	8
Französisch	9	2,4	9	3	2,1	3
Geschichte	33	8,7	21	12	8,2	6
Informatik	1	0,3	1	1	0,7	—
Latein	—	—	—	1	0,7	1
Mathematik	12	3,2	9	6	4,1	4
Musik	28	7,4	24	14	9,6	11
Physik	6	1,6	3	1	0,7	—
Religionslehre, evangelisch	3	0,8	2	2	1,4	2
Religionslehre, katholisch	2	0,5	1	1	0,7	—
Russisch	3	0,8	3	3	2,1	3
Sozialkunde	16	4,2	12	10	6,8	7
Sport	34	9,0	20	11	7,5	8
Insgesamt	378	100	278	146	100	98

Lehrer an Sonderschulen

Unterricht an Sonderschulen	153	33,3	133	8	33,3	8
Blindenpädagogik	11	2,4	10	—	—	—
Gehörlosenpädagogik	10	2,2	8	—	—	—
Geistigbehindertenpädagogik	46	10,0	37	6	25,0	6
Körperbehindertenpädagogik	48	10,5	44	1	4,2	1
Lernbehindertenpädagogik	76	16,6	67	3	12,5	3
Schwerhörigenpädagogik	18	3,9	17	—	—	—
Sehbehindertenpädagogik	4	0,9	4	—	—	—
Sprachbehindertenpädagogik	68	14,8	61	3	12,5	3
Verhaltensgestörtenpädagogik	25	5,4	18	3	12,5	3
Insgesamt	459	100	399	24	100	24

Noch: 5 Mitglieder an Schulpraktischen Seminaren in Berlin am 1. Januar 2001 und Prüfungsteilnehmer mit im Jahr 2000 erfolgreich abgelegter Zweiter Staatsprüfung nach Fachseminaren, Geschlecht und Lehramt

Fachseminar	Teilnehmer ¹⁾ am 1. 1. 2001			Prüfungsteilnehmer ²⁾ mit erfolgreich abgelegter Zweiter Staatsprüfung im Jahr 2000		
	insgesamt		darunter weiblich	insgesamt		darunter weiblich
	absolut	in Prozent		absolut	in Prozent	
	1	2	3	4	5	6

Studienrat mit wissenschaftlichen oder künstlerisch-wissenschaftlichen Fächern

Bildende Kunst	46	2,7	37	9	2,7	7
Bildende Kunst (Großfach)	20	1,2	10	4	1,2	—
Biologie	105	6,2	74	24	7,2	18
Chemie	64	3,8	40	10	3,0	7
Deutsch	322	19,0	236	46	13,8	34
Englisch	217	12,8	160	48	14,4	36
Erdkunde	88	5,2	38	26	7,8	11
Französisch	109	6,4	97	22	6,6	17
Geschichte	161	9,5	83	23	6,9	9
Griechisch	6	0,4	4	2	0,6	—
Informatik	13	0,8	4	2	0,6	1
Italienisch	3	0,2	3	—	—	—
Latein	38	2,2	27	10	3,0	5
Mathematik	92	5,4	53	25	7,5	10
Musik	48	2,8	25	11	3,3	6
Philosophie	11	0,6	3	2	0,6	1
Physik	55	3,2	23	17	5,1	4
Religionslehre, evangelisch	18	1,1	10	1	0,3	1
Religionslehre, katholisch	8	0,5	3	—	—	—
Russisch	36	2,1	30	5	1,5	5
Sozialkunde	67	3,9	37	8	2,4	4
Spanisch	36	2,1	26	5	1,5	3
Sport	131	7,7	56	32	9,6	15
Werken	4	0,2	3	2	0,6	2
Insgesamt	1 698	100	1 082	334	100	196

Studienrat mit einer beruflichen Fachrichtung

Bautechnik	5	1,6	—	—	—	—
Biologie	8	2,6	3	2	3,1	1
Chemie	4	1,3	2	1	1,6	1
Deutsch	11	3,5	7	2	3,1	1
Druck- und Medientechnik	1	0,3	1	—	—	—
Elektrotechnik	1	0,3	—	—	—	—
Elektrotechnik/Energie	9	2,9	1	1	1,6	—
Elektrotechnik/Nachrichten	9	2,9	1	2	3,1	—
Englisch	7	2,3	5	4	6,3	3
Ernährung/Hauswirtschaft	6	1,9	2	—	—	—
Ernährung/Lebensmittelchemie	4	1,3	1	1	1,6	1
Ernährung/Lebensmitteltechnik	7	2,3	4	—	—	—
Farb- und Raumgestaltung	6	1,9	4	—	—	—
Französisch	2	0,6	2	—	—	—
Informatik	1	0,3	1	—	—	—
Land- und Gartenbau	5	1,6	3	6	9,4	3
Lebensmittelchemie	—	—	—	1	1,6	1
Lebensmitteltechnik	1	0,3	1	2	3,1	2
Mathematik	10	3,2	2	—	—	—
Metall-Feinwerktechnik	3	1,0	2	—	—	—
Metall-Fertigungstechnik	8	2,6	1	1	1,6	—
Metall-Kfz-Technik	5	1,6	—	—	—	—
Metalltechnik	2	0,6	—	—	—	—
Physik	5	1,6	—	—	—	—

Noch: 5 Mitglieder an Schulpraktischen Seminaren in Berlin am 1. Januar 2001 und Prüfungsteilnehmer mit im Jahr 2000 erfolgreich abgelegter Zweiter Staatsprüfung nach Fachseminaren, Geschlecht und Lehramt

Fachseminar	Teilnehmer ¹⁾ am 1. 1. 2001			Prüfungsteilnehmer ²⁾ mit erfolgreich abgelegter Zweiter Staatsprüfung im Jahr 2000		
	insgesamt		darunter weiblich	insgesamt		darunter weiblich
	absolut	in Prozent		absolut	in Prozent	
	1	2	3	4	5	6

noch: Studienrat mit einer beruflichen Fachrichtung

Psychologie	9	2,9	6	—	—	—
Rechnungswesen	43	13,9	27	5	7,8	2
Rechtskunde	2	0,6	2	—	—	—
Sozialkunde	45	14,5	14	10	15,6	6
Sozialpädagogik/Sozialpflege	9	2,9	6	—	—	—
Spanisch	—	—	—	1	1,6	1
Sport	7	2,3	2	7	10,9	4
Sprachbehindertenpädagogik	1	0,3	1	—	—	—
Versorgungstechnik	1	0,3	—	—	—	—
Wirtschaftslehre	73	23,5	47	18	28,1	12
Insgesamt	310	100	148	64	100	38

1) Mehrfachzählung entsprechend der Teilnahme an Seminaren

2) Mehrfachzählung entsprechend der Teilnahme an Prüfungen

6 Mitglieder an Schulpraktischen Seminaren in Berlin am 1. Januar 2001 nach der Teilnahme an Fachseminaren, voraussichtlichem Jahr der Zweiten Staatsprüfung, Geschlecht und Lehramt

Fachseminar	Ins- gesamt ¹⁾	Voraussichtliches Jahr der Zweiten Staatsprüfung					
		2001			2002 und später		
		insgesamt		darunter weiblich	insgesamt		darunter weiblich
		absolut	% von Sp. 1		absolut	% von Sp. 1	
		1	2	3	4	5	6

Lehrer

Bildende Kunst	43	23	53,5	21	20	46,5	19
Biologie	36	19	52,8	17	17	47,2	17
Deutsch	108	51	47,2	49	57	52,8	56
Englisch	69	29	42,0	28	40	58,0	36
Erdkunde	32	18	56,3	13	14	43,8	11
Geschichte	17	3	17,6	3	14	82,4	9
Mathematik	19	13	68,4	13	6	31,6	6
Musik	34	14	41,2	12	20	58,8	16
Sozialkunde	28	14	50,0	10	14	50,0	11
Sport	66	36	54,5	28	30	45,5	22
Vorfachlicher Unterricht	452	220	48,7	194	232	51,3	203
Insgesamt	904	440	48,7	388	464	51,3	406

Lehrer mit fachwissenschaftlicher Ausbildung in zwei Fächern

Arbeitslehre/Haushalt	20	13	65,0	8	7	35,0	6
Arbeitslehre/Technik	7	3	42,9	2	4	57,1	2
Bildende Kunst	24	12	50,0	9	12	50,0	10
Biologie	19	10	52,6	8	9	47,4	7
Chemie	3	1	33,3	1	2	66,7	1
Deutsch	75	31	41,3	27	44	58,7	41
Englisch	44	16	36,4	11	28	63,6	24
Erdkunde	39	20	51,3	9	19	48,7	7
Französisch	9	2	22,2	2	7	77,8	7
Geschichte	33	16	48,5	11	17	51,5	10

Noch: 6 Mitglieder an Schulpraktischen Seminaren in Berlin am 1. Januar 2001 nach der Teilnahme an Fachseminaren, voraussichtlichem Jahr der Zweiten Staatsprüfung, Geschlecht und Lehramt

Fachseminar	Ins- gesamt ¹⁾	Voraussichtliches Jahr der Zweiten Staatsprüfung					
		2001			2002 und später		
		insgesamt		darunter weiblich	insgesamt		darunter weiblich
		absolut	% von Sp. 1		absolut	% von Sp. 1	
	1	2	3	4	5	6	7

noch: Lehrer mit fachwissenschaftlicher Ausbildung in zwei Fächern

Informatik	1	1	100,0	1	—	—	—
Mathematik	12	7	58,3	6	5	41,7	3
Musik	28	12	42,9	8	16	57,1	16
Physik	6	5	83,3	3	1	16,7	—
Religionslehre, evangelisch	3	1	33,3	—	2	66,7	2
Religionslehre, katholisch	2	2	100,0	1	—	—	—
Russisch	3	2	66,7	2	1	33,3	1
Sozialkunde	16	5	31,3	3	11	68,8	9
Sport	34	19	55,9	8	15	44,1	12
Insgesamt	378	178	47,1	120	200	52,9	158

Lehrer an Sonderschulen

Unterricht an Sonderschulen	153	88	57,5	77	65	42,5	56
Blindenpädagogik	11	7	63,6	6	4	36,4	4
Gehörlosenpädagogik	10	6	60,0	4	4	40,0	4
Geistigbehindertenpädagogik	46	28	60,9	24	18	39,1	13
Körperbehindertenpädagogik	48	29	60,4	26	19	39,6	18
Lernbehindertenpädagogik	76	42	55,3	37	34	44,7	30
Schwerhörigenpädagogik	18	11	61,1	10	7	38,9	7
Sehbehindertenpädagogik	4	1	25,0	1	3	75,0	3
Sprachbehindertenpädagogik	68	43	63,2	39	25	36,8	22
Verhaltensgestörtenpädagogik	25	9	36,0	7	16	64,0	11
Insgesamt	459	264	57,5	231	195	42,5	168

Studienrat mit wissenschaftlichen oder künstlerisch-wissenschaftlichen Fächern

Bildende Kunst	46	23	50,0	21	23	50,0	16
Bildende Kunst (Großfach)	20	8	40,0	6	12	60,0	4
Biologie	105	58	55,2	39	47	44,8	35
Chemie	64	29	45,3	17	35	54,7	23
Deutsch	322	171	53,1	121	151	46,9	115
Englisch	217	113	52,1	78	104	47,9	82
Erdkunde	88	57	64,8	24	31	35,2	14
Französisch	109	61	56,0	56	48	44,0	41
Geschichte	161	85	52,8	43	76	47,2	40
Griechisch	6	3	50,0	2	3	50,0	2
Informatik	13	5	38,5	1	8	61,5	3
Italienisch	3	—	—	—	3	100,0	3
Latein	38	21	55,3	15	17	44,7	12
Mathematik	92	59	64,1	29	33	35,9	24
Musik	48	30	62,5	15	18	37,5	10
Philosophie	11	7	63,6	2	4	36,4	1
Physik	55	30	54,5	9	25	45,5	14
Religionslehre, evangelisch	18	11	61,1	4	7	38,9	6
Religionslehre, katholisch	8	4	50,0	3	4	50,0	—
Russisch	36	19	52,8	16	17	47,2	14
Sozialkunde	67	42	62,7	22	25	37,3	15
Spanisch	36	21	58,3	15	15	41,7	11
Sport	131	75	57,3	30	56	42,7	26
Werken	4	—	—	—	4	100,0	3
Insgesamt	1 698	932	54,9	568	766	45,1	514

Noch: 6 Mitglieder an Schulpraktischen Seminaren in Berlin am 1. Januar 2001 nach der Teilnahme an Fachseminaren, voraussichtlichem Jahr der Zweiten Staatsprüfung, Geschlecht und Lehramt

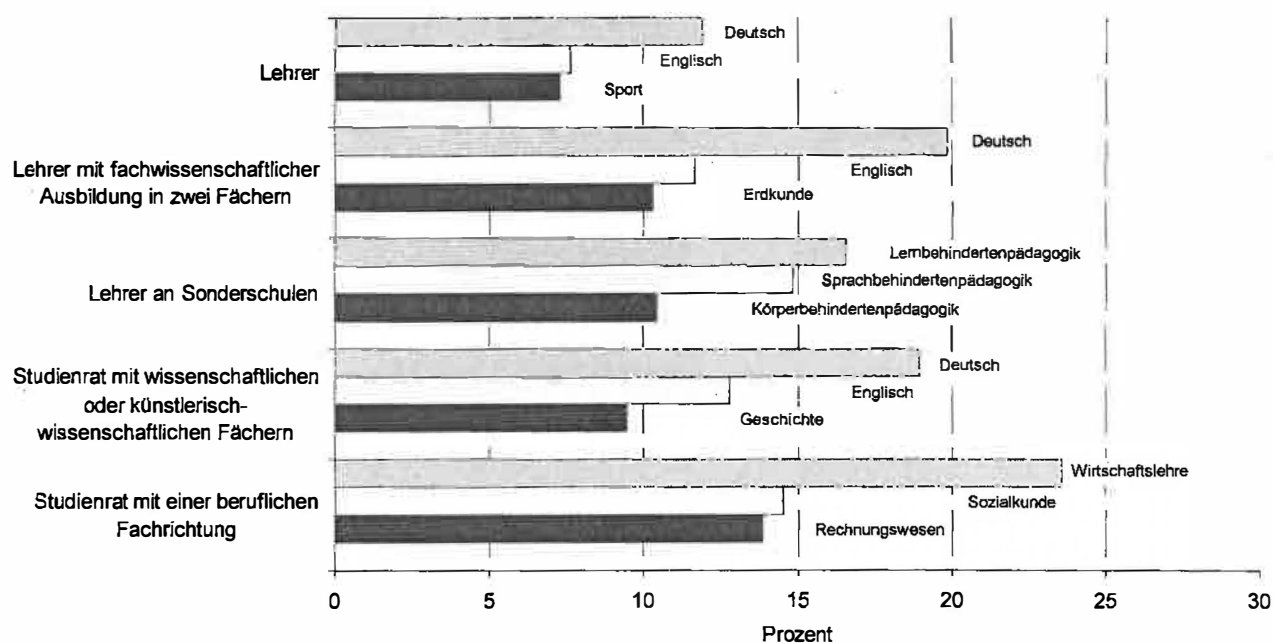
Fachseminar	Ins- gesamt ¹⁾	Voraussichtliches Jahr der Zweiten Staatsprüfung					
		2001			2002 und später		
		insgesamt		darunter weiblich	insgesamt		darunter weiblich
		absolut	% von Sp. 1		absolut	% von Sp. 1	
	1	2	3	4	5	6	7
Studienrat mit einer beruflichen Fachrichtung							
Bautechnik	5	2	40,0	—	3	60,0	—
Biologie	8	2	25,0	—	6	75,0	3
Chemie	4	—	—	—	4	100,0	2
Deutsch	11	6	54,5	4	5	45,5	3
Druck- und Medientechnik	1	—	—	—	1	100,0	1
Elektrotechnik	1	—	—	—	1	100,0	—
Elektrotechnik/Energie	9	8	88,9	1	1	11,1	—
Elektrotechnik/Nachrichten	9	4	44,4	1	5	55,6	—
Englisch	7	2	28,6	1	5	71,4	4
Ernährung/Hauswirtschaft	6	—	—	—	6	100,0	2
Ernährung/Lebensmittelchemie	4	2	50,0	—	2	50,0	1
Ernährung/Lebensmitteltechnik	7	2	28,6	1	5	71,4	3
Farb- und Raumgestaltung	6	3	50,0	2	3	50,0	2
Französisch	2	2	100,0	2	—	—	—
Informatik	1	1	100,0	1	—	—	—
Land- und Gartenbau	5	—	—	—	5	100,0	3
Lebensmitteltechnik	1	—	—	—	1	100,0	1
Mathematik	10	5	50,0	2	5	50,0	—
Metall-Feinwerktechnik	3	3	100,0	2	—	—	—
Metall-Fertigungstechnik	8	3	37,5	1	5	62,5	—
Metall-Kfz-Technik	5	1	20,0	—	4	80,0	—
Metalltechnik	2	—	—	—	2	100,0	—
Physik	5	1	20,0	—	4	80,0	—
Psychologie	9	—	—	—	9	100,0	6
Rechnungswesen	43	12	27,9	8	31	72,1	19
Rechtskunde	2	—	—	—	2	100,0	2
Sozialkunde	45	19	42,2	5	26	57,8	9
Sozialpädagogik/Sozialpflege	9	—	—	—	9	100,0	6
Sport	7	3	42,9	1	4	57,1	1
Sprachbehindertenpädagogik	1	—	—	—	1	100,0	1
Versorgungstechnik	1	1	100,0	—	—	—	—
Wirtschaftslehre	73	24	32,9	16	49	67,1	31
insgesamt	310	106	34,2	48	204	65,8	100

1) Mehrfachzählung entsprechend der Teilnahme an Seminaren

7 Schulpraktische Seminare, Lehrpersonen und wöchentlich von ihnen geleitete Veranstaltungs- und Sitzungsstunden in Berlin am 1. Januar 2001 nach Lehramt und Beschäftigungsverhältnis

Lehramt	Anzahl der Seminare	Lehrpersonen						Wöchentlich geleitete Veranstaltungs- und Sitzungsstunden von Lehrpersonen			
		insgesamt	Beschäftigungsverhältnis			Umfang der Beschäftigung		insgesamt	Beschäftigungsverhältnis		
			Leiter des Seminars	Fachseminarleiter	Hauptamtlicher Fachseminarleiter	hauptberuflich	stundenweise		Leiter des Seminars	Fachseminarleiter	Hauptamtlicher Fachseminarleiter
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Amt des Lehrers und des Lehrers mit fachwissenschaftlicher Ausbildung in zwei Fächern	16	130	16	105	9	25	105	438	96	315	27
Amt des Lehrers an Sonderschulen	3	38	3	34	1	4	34	123	18	102	3
Amt des Studienrats mit wissenschaftl. oder künstlerisch-wissenschaftl. Fächern	19	170	19	146	5	24	146	718	114	584	20
Amt des Studienrats mit einer beruflichen Fachrichtung	4	41	4	35	2	6	35	172	24	140	8
Insgesamt	42	379	42	320	17	59	320	1 451	252	1 141	58

3 Am häufigsten belegte Fachseminare an Schulpraktischen Seminaren in Berlin am 1. Januar 2001 nach Lehramt (ohne Pflichtfächer der Lehrämter Lehrer und Lehrer an Sonderschulen)



Datenangebot aus dem Sachgebiet

Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben die gängigsten Kombinationen der aufgelisteten Merkmale wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, werden **Sonderauswertungen** erstellt.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 5 dieses Berichtes dargestellt.

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck**, **Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

Kosten

Die Leistungen sind nach dem Kostentarif des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z. B. Senatsverwaltungen und Bezirksämter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Kosten für Sonderauswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Schule, Berufsbildung und Ausbildungsförderung

- Allgemein bildende Schulen in Berlin -Schulen, Klassen und Schüler-jährlich, 34 Seiten
6,00 EUR
Bestell-Nr.: 140.1/140.8
- Allgemein bildende Schulen in Berlin -Schülerbewegung-jährlich, 31 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 140.1a.
- Berufliche Schulen in Berlin-jährlich, 35 Seiten
6,00 EUR
Bestell-Nr.: 140.2
- Auszubildende und Prüfungen in Berlin-jährlich, 29 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 140.3
- Ausbildungsförderung in Berlin-jährlich, 22 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 140.5
- Volkshochschulen und Musikschulen in Berlin-jährlich, 23 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 140.6
- Lehrgänge des Zweiten Bildungsweges in Berlin-jährlich, 22 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 140.7
- **Hinweis:**
Der bisherige Statistische Bericht B V 8 "Vorschulerziehung in Berlin" ist (bis auf Bezirksdaten) ab Schuljahr 1996/97 in den Bericht B I 1 "Allgemein bildende Schulen in Berlin - Schulen, Klassen und Schüler" integriert.

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Schule, Berufsbildung, Ausbildungsförderung
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zu Bildung und Kultur, zum Mikrozensus

Verzeichnis

der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

Statistisches Landesamt Berlin

- ZI 11 -

10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

F-Mail

[illegible]**Bestellmöglichkeiten:**

**An obenstehende Adresse
Telefon: 030 - 9021 3434
Fax: 030 - 9021 3655
E-Mail: info@statistik-berlin.de**

Liefermöglichkeiten:

Abgabe gegen Barzahlung
Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)
Fax (max. 10 Seiten)
E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

Liefer- und Zahlungsbedingungen für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin

Stand: 1. Januar 2002

Allgemeines

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25,00 EUR werden erst bearbeitet, wenn vom Besteller eine schriftliche Auftragsbestätigung (Kostenübernahmeerklärung) vorliegt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform.

Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

Lieferung / Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden.

Für den Versand kostenpflichtiger Produkte/Leistungen wird eine Versandkostenpauschale von derzeit mindestens 1,50 EUR erhoben.

Rechnungen / Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des Buchungszeichens und der Personenkontonummer – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin.

Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 3 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugs-schadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu ersetzen.

Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin.